

Rechenschaftsbericht 2020

1. Name, Sitz, Anschrift und Gründungsjahr

KINDER in NEPAL e. V.

Vereinssitz: 61440 Oberursel

Anschrift: Max-Beckmann-Straße 7, in 60599 Frankfurt/Main

Gründungsdatum: 22.04.2004

Amtsgericht Bad Homburg v. d. Höhe, VR 1360

2. Vollständige Satzung sowie Angaben zu den Zielen unserer Organisation

Unsere vollständige Satzung ist auf dieser Website unter „Vereinsatzung“ nachzulesen und auf Wunsch auszudrucken. Das Ziel des Vereins wird auf dieser Website beschrieben unter „Verein“.

3. Angaben zur Steuerbegünstigung

Seit 2005 sind wir ununterbrochen von der Körperschafts- und Gewerbesteuer freigestellt (mildtätige Zwecke). Der jüngste Bescheid vom Finanzamt Bad Homburg v. d. Höhe über eine Anerkennung als gemeinnützige Körperschaft datiert vom 1. Juli 2020 - Freistellungsbescheid 2016 bis 2018. (Steuernummer: 03 250 77743).

4. Name und Funktion wesentlicher Entscheidungsträger

Die wesentlichen Entscheidungsträger des Vereins sind:

Vorstand und Kassenprüfung, siehe „Impressum“.

Renate Schlitt ist die Vorsitzende des Vorstands.

5. Bericht über die Tätigkeiten von KINDER in NEPAL e. V.

Aufgrund der Corona Situation, konnten wir im Frühjahr 2020 nicht nach Nepal reisen. Aber natürlich sind wir auch so in ständigem Kontakt mit den Kids – per E-Mail und WhatsApp. Die gute Nachricht: Stand heute sind alle Kinder gesund und munter.

Das Virus ist natürlich auch in Nepal angekommen. Mitte März hatte die Regierung den kompletten Lockdown beschlossen. Auch alle Schulen, Colleges und Universitäten wurden geschlossen. Viele Prüfungen wurden verschoben, allerdings haben einige der Kinder die Resultate der letzten Prüfungen noch erhalten - sie sind durchweg mehr als zufriedenstellend ausgefallen. Viele haben jetzt online Unterricht, einige konnten sogar Prüfungen ablegen. Für die Meisten ist dieses halbe Schuljahr allerdings verloren.

Der Schulleiter der CMHS Schule hat demgemäß auch das Schul-Hostel geschlossen - alle Kinder mussten binnen 2 Tagen das Hostel verlassen. Die Kinder, die Familie haben, sind zu ihnen gezogen, aber wir hatten noch ein Mädels dort, das keine Familie hat; wohin mit ihr? In unserem Förderprogramm haben wir 3 Mädchen mit einer alleinerziehenden Mutter. Sie war bereit, in ihrer Einzimmerwohnung, nicht nur ihre 3

Mädels zu betreuen, sondern auch dieses Mädchen noch bei sich aufzunehmen. Ich bin dieser Mutter sehr dankbar, denn in dieser Zeit sollte wirklich keiner - und vor allen Dingen kein unerfahrenes Mädel - alleine untergebracht sein.

Berichten möchte ich auch darüber, wie toll der Zusammenhalt der Kinder untereinander ist. Eines unserer kleineren Mädchen musste letztens für einige Tage ins Krankenhaus. Das bedeutet intensive Patienten-Rundumversorgung von außerhalb. In einem solchen Fall sind die Angehörigen gefordert: Medikamente besorgen, Essen bringen, Tag - und Nachtwache. Es muss immer jemand da sein, der sich um die Patientin kümmert. Das haben unsere älteren Kinder super gemanagt.

Der Lockdown ist streng, niemand darf die Wohnung ohne Passierschein verlassen. Das heißt für die meisten: keinerlei Einkommen! Die derzeitige Verlängerung der Ausgangssperre läuft bis zum 14. Juni. Ein Ende des Shutdown ist fraglich, da sich die Lage in den letzten Tagen dramatisch zugespitzt hat.

In den Familien unsere Kinder - meist alleinerziehende Mütter ohne Ausbildung, die den Familienunterhalt mit putzen bestreiten - war schnell kein Geld mehr für Miete sowie Essen und Trinken vorhanden. Also haben wir beschlossen, diesen Familien jetzt beizustehen. KiN bezahlt übergangsmäßig, dort wo notwendig, die Mieten sowie Essensgeld und natürlich die ärztliche Versorgung, wenn nötig. Zum Glück sind damit in Kathmandu erst einmal alle versorgt. Einige der Kinder sind glücklicherweise bei Verwandten in ihren Heimatdörfern, wo es wenigstens etwas zu essen gibt.

Es ist toll, wie der Zusammenhalt in der Gruppe zwischen den Kindern funktioniert. Auch in dieser schwierigen Zeit mussten einige Kinder zum Arzt oder in ein Hostel umziehen, was von unseren großen Jungs gemanagt wurde. Sie sind alle sehr vorsichtig und unterstützen sich gegenseitig, wo immer es geht.

6. Personalstruktur

Der Vorstand führt den Verein und arbeitet ehrenamtlich.

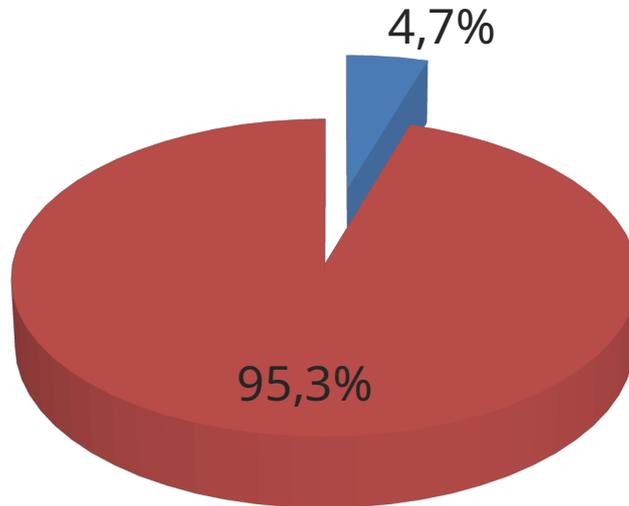
7/8. Mittelherkunft und Mittelverwendung 2020

Durch die Corona bedingten Schul- bzw. Unischließungen sind 2020 viele der Gebühren entfallen.

Um sicher zu stellen, dass wir unseren Verpflichtungen stets gerecht werden können, versuchen wir in unserem Vereinsbudget stets ein Zwei- bis Drei-Jahresbudget als Rücklage zu führen.

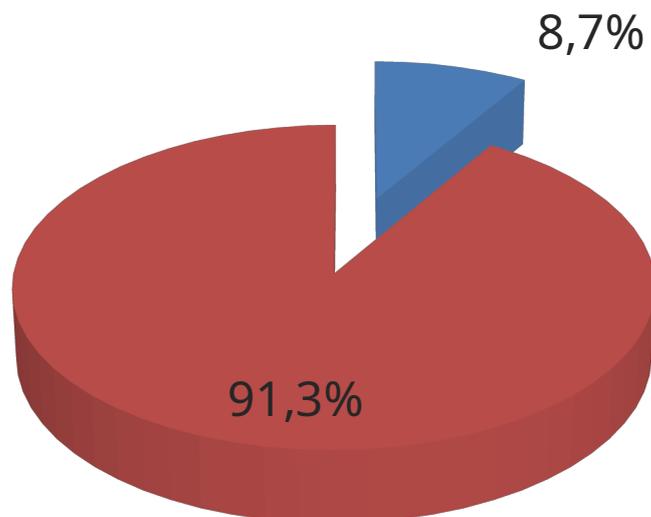
Einnahmen 2020

- Mitgliedsbeiträge und Erträge aus Bankguthaben
- Sponsorenbeiträge und Spenden



Ausgaben 2020

- Verwaltung (Bürobedarf, Website, Bankgebühren, etc.)
- Aufwendungen für Kinder im Förderprogramm



Übersicht		
Konto-Anfangsbestand zum 01.01.2020		176.590,12 €
Überschuß der Einnahmen über die Ausgaben		55.307,65 €
Konto-Endstand zum 31.12.2020		231.897,77 €

Im Detail		
Konto-Anfangsbestand zum 01.01.2020		176.590,12 €
Einnahmen gesamt		62.723,40 €
davon		
- Mitgliedsbeiträge	2.970,00 €	
- Sponsorenbeiträge und Spenden	59.753,40 €	
- Erträge aus Bankguthaben (Zinserträge)	0,00 €	
SUMME	62.723,40 €	
Ausgaben gesamt		-7.415,75 €
davon		
- Aufwendungen für die Kinder (Schulgebühren, usw.)	-6.769,72 €	
- Verwaltungskosten	-649,03 €	
SUMME	-7.415,75 €	
Kontostand zum 31.12.2020		231.897,77 €

Differenz		0,00 €
------------------	--	---------------

9. Verbundenheit mit Dritten

Es gibt keine gesellschaftsrechtliche Verbundenheit mit Dritten.

10. Namen von juristischen Personen, deren jährliche Zahlungen mehr als 10% des Gesamtjahresbudgets ausmachen.

Es gab keine Einzelspenden, die über 10% der gesamten Jahreseinnahmen ausmachten.